



# Wertschriften- und Guthabenverzeichnis 2012

1. Zeile Code*	1. Zeile Original- Währung	1. Zeile ZINSSATZ	1. Zeile GENAUE BEZEICHNUNG DER VERMÖGENSWERTE (bitte Grossbuchstaben verwenden)	2. Zeile KONTONUMMER oder IBAN-NUMMER	2. Zeile VALOREN-NUMMER	KAUF EMISSIONEN	VERKAUF SALDIERUNG VERFALL	STEUERWERT am 31. Dezember 2012, bzw. am Ende der Steuerpflicht	BRUTTOERTRAG 2012	
2. Zeile Code**	2. Zeile Art***	2. Zeile NENNWERT/STÜCKZAHL				DATUM Tag Monat Jahr	DATUM Tag Monat Jahr	in % oder pro Stück	CHF ohne Rappen	CHF ohne Rappen
001			BEZEICHNUNG DER VERMÖGENSWERTE							
			KONTO- ODER IBAN-NR.							
002										
003										
004										
005										
006										
007										
008										

Das Wertschriftenverzeichnis wird elektronisch bearbeitet; bitte weitere Positionen auf dem Beiblatt erfassen.

- Hinweise zum Ausfüllen**
1. Genaue Bezeichnung der Vermögenswerte in GROSSBUCHSTABEN schreiben
  2. Währung angeben (CHF, EUR, USD usw.)
  3. Bei Aktien, Obligationen etc. Valorennummer angeben
- Code \***
- N Nutznissungsvermögen
  - S Titel aus Schenkung
  - E Titel aus Erbschaft
  - K Kindsvermögen
- Code \*\***
- GM Geschäftsvermögen Einzelperson/Ehemann/Partn.
  - GF Geschäftsvermögen Ehefrau/Partn.
  - PM Privatvermögen Einzelperson/Ehemann/Partn.
  - PF Privatvermögen Ehefrau/Partn.
- Art \*\*\***
- AK Aktien
  - AF Anlagefonds
  - SW Anteile an Stockwerkeigentümerschaften
  - MG Anteile an Miteigentümerschaften
  - AS Anteilscheine
  - DA Darlehen / Schuldbriefe
  - DF Derivative Finanzprodukte
  - FG Festgelder (Callgeld) / Treuhandanlagen
  - KO Kassenobligationen
  - DK Diverse Konti
  - KK Kontokorrente
  - LG Lottogewinn
  - OB Obligationen
  - OP Optionen
  - PS Partizipationsscheine
  - DV Steuerauszüge / Depotverzeichnisse
  - UE Übrige Guthaben
  - QB Nicht gehandelte Aktien / Stammanteile GmbH mit privilegierter Besteuerung (Beteiligung ≥ 10%)
  - NG Nicht gehandelte Aktien / Stammanteile GmbH ohne privilegierte Besteuerung (Beteiligung < 10%)

- Übertrag von Beiblättern
- Bruttoerträge mit Verrechnungssteuerabzug aus Erbengemeinschaften
- Übertrag von DA-1/R-US
- Zwischentotal
- Übertrag Bruttoertrag A in Kolonne Bruttoertrag B
- Abzüglich Vermögensverwaltungskosten
- Abzüglich Lottereeinsätze
- Abzüglich Bruttoerträge mit Verrechnungssteuerabzug aus Erbengemeinschaften
- Zwischentotal Bruttoerträge A + B
- Abzüglich 50% steuerfreier Anteil Erträge aus qualifizierten Beteiligungen des Privatvermögens
- Total Vermögenswerte/Verrechnungssteueranspruch/Ertrag

**Beispiel Wertschriften- und Guthabenverzeichnis 2012**

1. Zeile Code*	1. Zeile Original- Währung	1. Zeile ZINSSATZ	1. Zeile GENAUE BEZEICHNUNG DER VERMÖGENSWERTE (bitte Grossbuchstaben verwenden)	2. Zeile KONTONUMMER oder IBAN-NUMMER	2. Zeile VALOREN-NUMMER	KAUF EMISSIONEN	VERKAUF SALDIERUNG VERFALL	STEUERWERT am 31. Dezember 2012, bzw. am Ende der Steuerpflicht	BRUTTOERTRAG 2012	
2. Zeile Code**	2. Zeile Art***	2. Zeile NENNWERT/STÜCKZAHL				DATUM Tag Monat Jahr	DATUM Tag Monat Jahr	in % oder pro Stück	CHF ohne Rappen	CHF ohne Rappen
001	S CHF	2.25	LUZERNER KANTONALBANK GEMISCHTE WERTPAPIERE			150110	150115	100	100000	2250
	PM KO	100000	LUZERNER KANTONALBANK							
002	GF AK	200	LUZERNER KANTONALBANK		1169360	200302		275	55000	2000
003	K CHF		LUZERNER KANTONALBANK							
	DK		CH8911200045100248945			010611			6525	10
004	PF AF	125	LUZERNER KANTONALBANK			277340	280509	139	17487	300
005	DA	50000	M. MUSTER					100	50000	1500
006	DV		LUZERNER KANTONALBANK						375630	5017
			123456789							6314
007	LG		LOTTOGEWINN 11.08.2012							650

zu übertragen in die Steuererklärung Seite 4, Ziffer 400

Der Anspruch wird der Steuerrechnung 2013 gutgeschrieben

zu übertragen in die Steuererklärung Seite 2, Ziffer 150

Entscheid: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Sachbearbeiter/in: \_\_\_\_\_



Folgende Informationen werden zur Ermittlung des AHV-pflichtigen Einkommens Selbständigerwerbender benötigt:

davon Geschäftsvermögen/-ertrag Einzelperson/Ehemann/Partn.

Geschäftsvermögen/-ertrag Ehefrau/Partn.

Vermögen und Erträge qualifizierte Beteiligungen im Sinne von § 60 Abs. 3 bzw. § 25b bzw. § 27 Abs. 3 StG

Vermögen	Erträge

### Rückerstattung

Ein allfälliges Guthaben – nach Verrechnung mit den Staats- und Gemeindesteuern – ist wie folgt zu überweisen:

auf Postkonto Nr. \_\_\_\_\_

an folgende Bank \_\_\_\_\_

Zweigstelle \_\_\_\_\_

zu Gunsten Sparheft-/Konto-Nr. \_\_\_\_\_

IBAN-Nr. \_\_\_\_\_

### Anteile an Erbgemeinschaften

Der Rückerstattungsantrag für Erbgemeinschaften ist von den Erben/innen bis zum Teilungstag gemeinsam und unabhängig von ihrem Antrag mit besonderem Formular (S-167) zu stellen.

### Anteile an unverteiltten Erbschaften

Wird der Nachlass trotz Gewissheit über die erbberechtigten und bedachten Personen über längere Zeit hinweg nicht geteilt, hat die Rückforderung durch die einzelnen Erben quotenmässig im persönlichen Wertschriftenverzeichnis zu erfolgen.

### Anteile an Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft

Sind Sie an einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft beteiligt?  ja  nein

ja, Name der Firma: \_\_\_\_\_

### Fragen an die Besitzer/innen von USA-Wertschriften

Machen Sie für Ihre Steuereinschätzung geltend, Bürger/innen der USA zu sein? \_\_\_\_\_

Wenn ja, wie lautet Ihre US Social security number? \_\_\_\_\_

Letzte US income tax return eingereicht für das Jahr \_\_\_\_\_

beim Director of Internal Revenue in \_\_\_\_\_

Ich/wir bestätige/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Verzeichnis und Antrag gemachten Angaben, insbesondere, dass auf allen unter Rubrik A angegebenen Erträgen die eidg. Verrechnungssteuer zu meinen/unseren oder zu Lasten der von mir/uns vertretenen Steuerpflichtigen abgezogen worden ist.

Ort und Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Einzelperson/Ehemann/Partn.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Ehefrau/Partn.

Beilagen:

- Beiblätter
- Formular pauschale Steueranrechnung und zusätzlicher Steuerrückbehalt USA (DA-1)
- Bankabrechnungen, Lotto- und Toto-Abrechnungen



1001121204121